



DGSV-Kongress 2019

02. bis 04. Oktober 2019
Aufbereitung von Medizinprodukten in der
AEMP

Berufsbild und Anerkennung zur Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung-FMA-DGSV®

Vorstand DGSV

Klaus Wiese, Anke Carter, Frank Deinet

DGSV - DaGehtSoViel



Pilotausbildung in Dortmund im Finale

- Noch im Oktober werden die ersten 13 Fachkräfte für die Aufbereitung von Medizinprodukten-FMA-DGSV® (hoffentlich alle) erfolgreich abschließen
- Ein wichtiger Schritt für die Professionalisierung der Aufbereitung von Medizinprodukten ist geschafft
- Der Weg bis hierher hat lange gedauert und war nicht immer einfach
- Jetzt haben wir nicht nur das wichtigste Satzungsziel der DGSV fast erreicht, sondern wir können auch bald den ersten Absolventen der Ausbildung gratulieren
- Am Freitag werden Teilnehmer der Ausbildung über die Erfahrungen während der letzten drei Jahre berichten

Ausbildungsstätten seit 2016

- Sechs Bildungsstätten führen Ausbildungen an sieben Standorten durch
 - Canisius Campus Dortmund
 - Brandenburgisches Bildungswerk für Medizin und Soziales e.V.
 - Schulung und Beratung im Gesundheitswesen
Dipl.-Kfm. Matthias Klar
 - Akademie im Gesundheitswesen
WANDURA medical consulting Warburg
 - Bildungszentrum St. Hildegard - Niels-Stensen-Kliniken
 - MMM Akademie München

Zur Zeit laufende Ausbildungen...

- ... in Dortmund, Hildesheim, Potsdam und Brakel
- In Osnabrück hat die Ausbildung am 01.08.2019 begonnen
- In Potsdam hat am 01.09.2019 der dritte Ausbildungslehrgang begonnen
- In Hamburg, Essen und Brakel beginnen am 01.10. und 1.11.2019 Ausbildungslehrgänge
- Weitere Bildungsstätten haben ihr konkretes Interesse zur Durchführung gemeldet

Entwicklung der Ausbildung seit 2016

- Seit Beginn der Ausbildung in Dortmund werden kontinuierlich Erfahrungen unter den Bildungsstätten ausgetauscht
- Vertreter der Bildungsstätten haben vieles verbessert ohne das Curriculum zu verändern
- Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung wurde angepasst, um die Durchführung der Ausbildung zu optimieren
- Die Arbeitsgruppe besteht weiterhin und lädt die Vertreter der neu dazu gekommenen Ausbildungsstätten zur Mitarbeit ein
- So wird die kontinuierliche Verbesserung der Durchführung gewährleistet

Paralleles Geschehen

- Die Bundesministerien für Gesundheit und Wirtschaft haben das Bundesinstitut für Berufsbildung beauftragt, eine Voruntersuchung zur Notwendigkeit einer staatlich geregelten Ausbildung zu prüfen
- Die zuständigen Mitarbeiter des BIBB werden darüber auf diesem Kongress am Freitag berichten
- Die DGSV ist durch Herrn Wiese im Beirat des Projektes vertreten
- Wir können mit Spannung auf das Ergebnis, das Ende 2020 vorliegen soll, warten

Situation der Mitarbeiter mit vorhandener Fachkundequalifikation

- Absolventen von Fachkundelehrgängen I und II haben in den nächsten Jahren die Möglichkeit durch Teilnahme an Ergänzungslehrgängen ebenfalls den Beruf der Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung-FMA-DGSV® zu erlangen
- Informationen dazu haben wir auf unsere Webseite veröffentlicht
- Viele Nachfragen seitens der Mitarbeiter in der AEMP haben uns gezeigt, dass die bisherigen Informationen noch nicht ausreichen
- Da auch heute die Zeit knapp bemessen ist, werden wir im Diskussionsforum 5 am Donnerstag um 15:45 Uhr und 17:00 Uhr zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung stehen

Ergänzungslehrgänge FMA erklärt

- Voraussetzungen und Ablauf des Ergänzungslehrgangs
 - Es werden zwei Ergänzungslehrgänge mit einem unterschiedlichen Stundenansatz angeboten
1. Der Teilnehmer hat bereits eine abgeschlossene (mind. 2-jährige) Berufsausbildung, dann benötigt er die Ergänzung mit 500 Stunden
 2. Der Teilnehmer hat keine abgeschlossene Berufsausbildung, dann benötigt er die Ergänzung mit 740 Stunden
 3. Zulassungsvoraussetzungen
 - FKI und FK II Zertifikate müssen zu Beginn des Lehrgangs vorliegen
 - Arbeitsvertrag in einer AEMP (gültig zum Zeitpunkt des Ergänzungslehrgangs) muss vorliegen
 4. Zulassungsvoraussetzungen zur **Prüfung** im Ergänzungslehrgang:
 - Zertifikat Sachkunde Endoskopie und
 - Zertifikat Validiermodul E (bis 2018) /Validierlehrgang Prozessvalidierung AEMP

Übersichtstabelle Ergänzungslehrgänge

	Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung und Nachweisen 1. - 4.	Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung mit Nachweisen 1.- 4.
Gesamtstundenanzahl	500 Stunden	740 Stunden
Allgemeinbildende Inhalte	nicht erforderlich	240 Stunden
Fachspezifische Unterrichte	250 Stunden	
Selbststudium	170 Stunden	
Praktische Tätigkeit in einer AEMP	1000 Stunden im Rahmen der Lehrgangsdauer	
Praktikum im OP-Bereich mit Aufgabenstellung	80 Stunden	
Prüfung	analog Prüfung der dreijährigen Ausbildung zur FMA	
Ergänzungslehrgang FMA, Lehrgangsdauer	Mindestens 12 Monate bis zu 24 Monate	

	LB I	LB I	LB I	LB I	LB II	LB II	LB II	LB II	LB III	LB III	LB III	LB III	LB III	LB IV	LB IV	LB IV	LB IV	LB IV
	Kernaufgaben	Ausbildung	Präsenzunterricht EGL	Selbststudium EGL	Spezielle Kenntnisse	Ausbildung	Präsenzunterricht EGL	Selbststudium EGL	Ausbildungs- und Berufssituation	Ausbildung	Präsenzunterricht EGL	Selbststudium EGL	Präsenzunterricht EGL 740	Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen	Ausbildung	Präsenzunterricht EGL	Selbststudium EGL	Präsenzunterricht EGL 740
LE 1	MP entsorgen, reinigen und desinfizieren	120	32	20	Hygienisch arbeiten	120	16	8	Das eigene Lernen planen, durchführen und evaluieren	20	8	0	20	Gesellschaftliche Rahmenbedingungen beruflichen Handelns berücksichtigen	40	0	0	40
LE 2	MP kontrollieren, pflegen und zusammenstellen	60	20	8	Arbeitsschutz umsetzen	40	6	4	Berufliches Selbstverständnis entwickeln	40	0	0	30	Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Aufbereitung von MP berücksichtigen	40	8	0	40
LE 3	MP verpacken	20	4	8	Bau- und Betriebstechnik kennenlernen	80	20	18	In Gruppen und Teams zusammenarbeiten	20	0	0	0	Ökologische Rahmenbedingungen beruflichen Handelns berücksichtigen	40	0	0	34
LE 4	MP sterilisieren	60	10	10	Qualität sichern	80	20	12	Gespräche führen	40	4	8	20	Das deutsche Gesundheitssystem kennenlernen	20	0	0	20
LE 5	Prozesse in den verschiedenen Aufbereitungsschritten validieren und freigeben	40	4	6	Naturwissenschaftliche und medizinische Grundlagen kennenlernen	80	32	20	Beraten und anleiten	60	4	8	20	Aufbau- und Ablauforganisation kennenlernen	20	0	6	0
LE 6	MP transportieren und lagern	40	4	4	Medizinprodukte kennenlernen	120	20	10	Soziales Lernen	40	0	0	40	Betriebswirtschaftliche und administrative Aufgaben in der ZSVA kennenlernen	20	0	8	0
LE 7	Medizinproduktmanagement kennenlernen	80	12	6	Tätigkeiten im Rahmen der Schnittstellen kennenlernen	40	4	6	Praktische Ausbildungseinsätze vor- und nachbereiten	40	6	0	6	Prüfung		16	0	16
Gesamtstunden		420	86	62		560	118	78		260	22	16	136		180	24	14	150

Durchführung der Ergänzungslehrgänge

- Der Inhalt steht fest und orientiert sich am Curriculum der FMA - Ausbildung
- Das Dokument mit den Inhalten wird allen anerkannten Bildungsstätten nach dem Kongress auf Anfrage zur Verfügung gestellt
- Anschließend erfolgt die Vorbereitung der Ergänzungslehrgänge in den Bildungsstätten
- Danach werden sicherlich auch Ergänzungslehrgänge angeboten
 - Termine werden auf der Webseite der DGSV eingestellt sobald diese gemeldet wurden

Zukunft der Fachkundelehrgänge I und II

Absolventen von Fachkundelehrgängen werden weiterhin in den AEMP tätig sein, sie sind keinesfalls zu ersetzen!

- Der Bildungsausschuss wird sich mit der perspektivischen Überarbeitung der Fachkundelehrgänge I und II befassen
- **Berufliche Entwicklungen und insbesondere Berufsbilder brauchen erfahrungsgemäß eine lange Zeit der Entwicklung**
- **Es ist für junge Menschen, die in der Aufbereitung ihre berufliche Zukunft sehen, wichtig, sich kontinuierlich zu informieren!**

Zukunft der Sachkundelehrgänge und weiterer Qualifizierungsmaßnahmen

- Unabhängig von der Etablierung des Berufsbildes werden weiterhin Sachkundelehrgänge für die Aufbereitung von Medizinprodukten im niedergelassenen Bereich (begrenztetes Spektrum der aufzubereitenden Produkte) sowie für die Aufbereitung von
 - flexiblen Endoskopen
 - Endoskopen der Produktfamilie 3
 - Medizinprodukten in der Podologie
 - Medizinprodukten und Geräten bei Tätowierern
- sowie Lehrgänge für die Prozessvalidierung in der AEMP und Validierlehrgänge für Validierer stattfinden

Zusammenfassung und Fazit

- Ein weiterer Schritt zur Professionalisierung ist getan
- Es wurde eine Mobilität geschaffen, die jedem Absolventen von Fachkundelehrgängen die Möglichkeit bietet, die eigene berufliche Entwicklung zu gestalten
- Es ist absehbar, dass die Fachkundequalifikationen mittel- bis langfristig weiterhin Gültigkeit haben
- Es bleibt abzuwarten, zu welchem Ergebnis das BIBB nach der Voruntersuchung Ende 2020 kommen wird
- Wir haben uns in den letzten Jahren sehr stark um die (Aus)Bildung gekümmert, zukünftig werden wieder fachliche Themen im Fokus der Tätigkeiten des Vorstands der DGSV stehen